



Notrufe

Polizei
Telefon 110

**Rettungsdienst und
Feuerwehr**
Telefon 112

Frauenschutzhaus
Telefon 03843 683186

Kinderschutz-Hotline
Telefon 0800 1414007

Rettungsleitstelle Mitte
Telefon 038203 62505
oder 038203 62428

Ärztliche Bereitschaft

Für alle Bereiche
kostenlos Tel. 116 117

BEREICH KRAKOW
Tel. 0180 586822443

BEREICH GÜSTROW
Tel. 0180 586822441

BEREICH BÜTZOW
Tel. 0180 586822442

**Für Soldaten der
Bundeswehr:**
Fliegerhorst Laage,
Tel. 038459/ 621 777,
Montag bis Sonnabend
täglich von 7 bis 7 Uhr

Zahnärzte-Notdienst

**ZÄ Sandra Ortmann,
Güstrow,**
Pferdemarkt 2,
Tel. 03843/683110
(nach vorh. Anmeldung)

Notdienst-Apotheken

GÜSTROW
Apo-Rot-Apotheke,
Markt 13,
Tel. 03843 466969,
18 Uhr bis 8 Uhr

KRAKOW AM SEE
Rats-Apotheke,
Lange Straße 14,
Tel. 038457/22322,
18.30 bis 21 Uhr

LAAGE
Schwanen-Apotheke
Schwaan,
Mühlenteichplatz 1,
Tel. 03844/814219,
18 bis 21 Uhr

Tierärzte

Amtstierärztin
Dr. R. Salomon,
Tel. 0172 3130264

Praktische Tierärzte
• Praxis Dr. Linke,
Tel. 03843 843484
o. 0152/08758243

• TA Freudenberg
Tel. 03843 685000
o. 0171 5280939

Gemeinsam aktiv für Familien in Barlachstadt

Erster Familien-Aktionstag von DRK, Awo und Bilse-Institut Güstrow gut angenommen

GÜSTROW Ein buntes Treiben herrschte gestern in der Sporthalle im Tolstoiweg. Dorthin hatten Arbeiterwohlfahrt (Awo), Deutsches Rotes Kreuz (DRK) und Bilse-Institut Güstrow erstmals zu einem gemeinsamen Familien-Aktionstag eingeladen. Bei Spiel, Spaß und Gesprächen wurde es für Groß und Klein ein unterhaltsamer Nachmittag.

Während am Stand des Bilse-Instituts Frühstücksbretter bemalt werden konnten, ließen sich Kinder am Stand des DRK schminken. Mandalas ausmalen und verschiedene Bewegungsspiele hatten Mitarbeiter der Awo vorbereitet. Dazu kam noch die Wasserbar der Stadtwerke, die für das Durstlöschen zuständig war. „Das ist richtig schön hier“, freute sich Sabine Ochs, die mit ihrer dreijährigen Enkelin Mia Jane gekommen war. Sie wollte immer wieder auf der kleinen Rutsche zeigen was sie kann. Ob Hüpfburg, kleine Fahrzeuge oder Ring-Weitwurf – die Kinder entdeckten immer wieder etwas, was ihnen Spaß machte. Osama Al Tawil hat einen Baum auf einem Frühstücksbrettchen ausgemalt. Die Bretter sind während eines Berufsorientierungsprojektes im Bilse-Institut entstanden. Ältere Besucher konnten zudem ihr Persönlichkeitsprofil oder ein Bewerbungsfoto erstellen lassen.

Alle drei Organisatoren zeigten sich zufrieden. „Es ist eine gute Stimmung, die Stände sind gut frequentiert



Sabine Ochs kam gestern mit ihrer Enkelin Mia Jane Ochs (vorn). Dahinter sitzen Daria Severin und Hannin Ikap und warten schon darauf, dass sie rutschen können. FOTOS: SIEGLINDE SEIDEL



Ksenja Kan (l.) und Miroslava Cherryschova bemalten in der Sporthalle im Güstrower Tolstoiweg ihre Frühstücksbrettchen.

und alles wird gut angenommen“, freute sich Andrea Buchholz, Sektionsleiterin im Bilse-Institut. Es habe sich gezeigt, dass so eine gemeinsame Aktion sehr gut funktioniere. „Jeder Träger bringt etwas von seinem Bereich mit ein“, ist sich Ilona Hänsel von der Awo sicher. „Ja, wir haben schon darüber nachgedacht, was man beim nächsten Mal anders machen könnte“, sagte Beate Wüst vom DRK. Das aber werde erst im kommenden Jahr sein. Sieglinde Seidel

Polizeireport

Besoffen Sturm geklingelt bei Nachbarn

GÜSTROW In der Nacht zu Sonnabend musste in Güstrow ein polizeibekannter 38-jähriger Mann in Gewahrsam genommen werden. Dieser hatte gegen 2 Uhr bei sämtlichen Nachbarn Sturm geklingelt, weil er seine Katze suchte. Der Mann war mit 2,03 Promille gut alkoholisiert und machte auf die Beamten einen verwirrten Eindruck, informiert die Güstrower Polizei. Da er sich nicht von dem Vorhaben abbringen ließ und sogar äußerte, notfalls die Türen der Nachbarn einzutreten, sei eine Unterbringung im Gewahrsamsraum unumgänglich gewesen, heißt es.

Dreimal unter Drogeneinfluss

GÜSTROW Am Sonnabend stoppte die Güstrower Polizei einen 28-jährigen Autofahrer. Bereits zum dritten Mal innerhalb weniger Wochen fuhr der Mann in seinem Auto unter dem Einfluss von Betäubungsmitteln, so die Polizei. Ihn erwartet nun ein Bußgeld in Höhe von 1500 Euro, nachdem er für die ersten beiden Ordnungswidrigkeiten schon 500 und 1000 Euro Strafe zahlen muss.

Ohne Lappen und mit 1,96 Promille

ZEHNA In Zehna stoppte die Polizei einen 55-jährigen Autofahrer. Ein Atemalkoholtest ergab einen Wert von 1,96 Promille. Zudem besitzt der Mann gar keinen Führerschein. Ihm wurde das Führen von Fahrzeugen streng untersagt.

3. Regionaler Genussmarkt in Wollhalle

GÜSTROW Am Sonnabend, dem 18. November, wird zum „3. Regionalen Genussmarkt“ in die Städtische Galerie Wollhalle in Güstrow eingeladen. Regionale Erzeuger bieten zwischen 10 und 17 Uhr unter anderem Pasta, Öle, Kräuter, Wurst, Marmeladen, Honig, Kuchen, Produkte von Ziegen und Schafen, Gebäck, Säfte, Liköre und Kaffee an. (Aus)probieren ist ausdrücklich erwünscht. Auf die Besucher warten zudem Mitmachaktionen sowie traditionelle Handwerkskünste.

GÜSTROW Zwei Äpfel, eine Knolle Knoblauch, eine Zwiebel und daneben eine Schale mit Zucker – dieses Stillleben war einer der Schreibimpulse, die Lyrikerin Daniela Boltres den Teilnehmer der Schreibwerkstatt am Sonnabend im Güstrower Komm-Center gab. Ziel: über das Thema Essen zum Schreiben kommen. Das Ergebnis präsentierten die Teilnehmer am Nachmittag, als eine neue Ausstellung eröffnet wurde, die von kulinarischen Reichtümern und interessanten Lebensgeschichten erzählt. Die Angebote gehören zur aktuellen Veranstaltungsreihe „weltwechsel“, die sich dem Thema Menschlichkeit widmet.

In der Ausstellung stehen Porträts und Rezepte von Zuwanderern im Mittelpunkt. Dabei gibt es eine gute Kombination von Porträts und verschiedensten ausländischen Speisen. Noch bis Ende

des Jahres kann die Schau im Komm-Center besichtigt werden.

Zudem gibt es hier bereits kommenden Sonnabend einen weiteren Höhepunkt. Das „Anderswelt-Theater“ aus Stolberg ist zu Gast. Am 18. November wird Karen La-

risch um 15 Uhr eine Sozialberatung anbieten, bei der es um die Förderung von Kindern geht. Ein Kreativ-Wochenende ist am 25. und 26. November geplant. Von 10 bis 16 Uhr können Kinder und Erwachsene beim Basteln, Nähen, Kleben, bei Musik und

vielmehr so richtig kreativ werden. Im Dezember ist eine Weihnachtsfeier für sozial schwache Familien vorgesehen und an den Sonnabenden im Advent wird ein Advents-Café für Jedermann angeboten. Auch Heilig Abend ist das Komm-Center offen. sise

Essen animiert zum Schreiben

Schreibwerkstatt im Güstrower Komm-Center / Neue Ausstellung bis Ende des Jahres zu sehen



Moni Rehbein, Christian Meier, Daniela Boltres, Alexis Schwartz und Kim Lukacs (v.l.) bei der Schreibwerkstatt im Komm-Center in der Güstrower Mühlenstraße

ANZEIGE

medienhausnord

IMMO-NORDEN.de

Exklusive Immobilienvermarktung?

IMMO-NORDEN.de

Das Immobilienportal für Ihre Region